

Protokoll
über die 78. Sitzung der Jugendkonferenz Harsefeld
am Mittwoch, dem 18. September 2019, 19.00 Uhr,
im „Jubs“, Jahnstraße 15, 21698 Harsefeld

Anwesend sind als stimmberechtigte Mitglieder:

1. Henning Gärtner, Jugendkonferenzsprecher und Vertreter der Kindertagesstätte „Rappelkiste“
2. Melanie Mohnen, Schützenverein Issendorf
3. Marc Ramsauer, Schützenverein Harsefeld
4. Almut vom Lehn, Leiterin Friedrich-Huth-Bücherei
5. Manuel Dammert, TuS Harsefeld
6. Christina Prigge, „Krippe Börne“
7. Jonte Pietsch, Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder, „Stamm Horse“
8. Fabian Lentz, Spielmannszug Harsefeld
9. Paula Bock, Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld

Es fehlen folgende stimmberechtigte Mitglieder:

1. Denise Preuß, Jugendkonferenzsprecherin
2. Markus Nitt, Förderverein Grundschule am Feldbusch
3. Bettina Weingärtner, Jugendkunstschule
4. Vertreter Jugendfeuerwehr
5. Vertreter Sportangelverein Harsefeld
6. Anja Knorr, Naturerleben e.V.
7. Miriam Schäfer, Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsefeld
8. Vertreter DRLG Harsefeld
9. Anne Sohl, Förderverein Rosenborn-Grundschule
10. Vertreterin Kita „Villa Kunterbunt“

Anwesend sind als beratende Mitglieder:

1. Alfred Schüch, Leiter des „Jubs“ Harsefeld, zugleich als Protokollführer
2. Denise Kempa, „Jubs“ Harsefeld
3. Daniela Viets-Peters, Kassenwartin
4. Yvonne Ehret, Kreisjugendpflege

Es fehlen folgende beratende Mitglieder:

1. Kai-Janis Meyer, Kreisjugendring
2. Sylvia Cyperski, Sozialpädagogin Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld
3. Jessica Jennrich, Leiterin Familieninformationszentrum (FIZ)
4. Andrea Jülisch, Gleichstellungsbeauftragte

Gäste:

1. Sara Meyer, Spielmannszug Harsefeld
2. Milena Kiele, Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld

Einladung zur Kenntnis erhalten:

1. Vertreter Kindertagesstätte Ruschwedel
2. Vertreter Kindertagesstätte „Löwenzahn“
3. Vertreter Kindertagesstätte „Lummerland“
4. Vertreter Kindertagesstätte „Hand in Hand“
5. Vertreter Kindertagesstätte „Geestkinners“
6. Vertreter Kindertagesstätte am Feldbusch
7. Vertreter Jugendfeuerwehr Harsefeld
8. Schulleitung Selma-Lagerlöf-Oberschule
9. Schulleitung Rosenborn-Grundschule
10. Schulleitung Grundschule am Feldbusch
11. Schulleitung Balthasar-Leander-Schule
12. Schulleitung Aue-Geest-Gymnasium

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 77. Sitzung vom 26. Juni 2019
4. Vorbesprechung zur Neuwahl der Juko-Sprecher
5. Ferienspaßberichte
6. Neuanschaffungen – Stativ und neue Taschen
7. Anfragen und Mitteilungen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Jugendkonferenzsprecher Henning Gärtner eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung der Jugendkonferenzmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die 77. Sitzung vom 26. Juni 2019

Die Niederschrift über die 77. Sitzung der Jugendkonferenz vom 26. Juni 2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

TOP 4: Vorbereitungen zur Neuwahl der Juko-Sprecher

Nach der Satzung muss alle zwei Jahre die Wahl einer/eines Juko-Sprecherin/Juko-Sprechers sowie die Wahl von zwei stellv. Juko-SprecherInnen stattfinden. Aus diesem Grunde soll für die nächste Sitzung der Jugendkonferenz ein entsprechender Tagesordnungspunkt für eine entsprechende Wahl vorgesehen werden. Denise Preuß hat im Vorfeld erklärt, dass sie bereit sei, weiterhin für das Amt der Jugendkonferenzsprecherin zu kandidieren. Henning Gärtner möchte nicht wieder kandidieren, weil er sich beruflich umorientieren möchte. Er ist aber bereit – falls sich niemand anderes für dieses Amt finden lassen sollte – auch weiterhin als Jugendkonferenzsprecher zu fungieren. Denise Kempa regt an, dass sich alle Gedanken machen sollten und die Vorschläge per E-Mail vor der nächsten Sitzung der Jugendkonferenz an das „Jubs“ zu senden.

TOP 5: Ferienspaßberichte

- Allgemein berichten alle Vereine und Verbände sowie das „Jubs“, dass das Ferienspaßprogramm sehr gut angenommen worden ist. Alle Veranstaltungen wurden ohne negative Vorkommnisse durchgeführt. Die Beteiligung war sehr gut. Als negativ wird allerdings angesehen, dass sich nur wenige Vereine und Verbände am Ferienspaßprogramm beteiligt haben. Es wird vorgeschlagen, die Verantwortlichen der Vereine und Verbände persönlich anzusprechen, anstatt nur E-Mails zu versenden, da diese in der täglichen Flut der E-Mails oft untergehen könnten.

Almut vom Lehn, Leiterin der Friedrich-Huth-Bücherei, schlägt vor, das Ferienprogramm über das Online-Programm „Feripro“ auch auf die Herbst- und die Osterferien auszudehnen.

TOP 6: Neuanschaffungen – Stativ und neue Taschen

Bisher ist ein Stativ nicht angeschafft worden. Almut vom Lehn verspricht aber, sich in den nächsten Tagen darum zu kümmern. Die Taschen sind in Arbeit. Melanie Mohnen hat bereits den Stoff besorgt und auch eine Näherin steht bereit.

Melanie Mohnen fragt, welche Dinge darüber hinaus angeschafft werden könnten, da das „Jubs“ mittlerweile doch einen ziemlichen Finanzstock angesammelt hat. Denise Kempa schlägt vor, im Hinblick auf das Juko-Fest 2022 schon einmal an Anschaffungen, wie z. B. eine Button-Maschine und andere Dinge, die für dieses Fest und dann auch für andere Veranstaltungen bereitgestellt werden könnten, zu denken. Weiterhin soll jeder Verein bzw. Verband eine Liste mit seinen eigenen Beständen anfertigen, die Dinge enthalten sollen, die auch anderen Vereinen und Verbänden zur Verfügung gestellt werden können.


TOP 7: Anfragen und Mitteilungen

- Denise Kempa teilt mit, dass in Zukunft Belege für Erstattungen nicht mehr direkt an den Kassenwart eingereicht werden müssen, sondern beim „Jubs“ abgegeben werden können. Das „Jubs“ leitet die Belege dann an die neue Kassenwartin Daniela Viets-Peters weiter.
- Die Kreisjugendpflege gibt bekannt, dass sie am 25. Oktober 2019 für drei Tage zur Spiele-Messe nach Essen fahren wird. Wer Interesse hat, kann mit der Kreisjugendpflege mitfahren. Der Preis beträgt für Schüler und Studenten 30 € und für Erwachsene 40 €. Sie legt dazu Anmeldeformulare für die Juko-Mitglieder aus. Wer diesen Termin nicht wahrnehmen kann, aber trotzdem Interesse hat, hat die

Möglichkeit, in der Zeit vom 11. bis zum 13.10.2019 nach Hamburg in die Messehallen zur Spiele-Messe zu fahren.

- Weiterhin wird angeregt, wieder ein Weihnachtsessen für Juko-Mitglieder zu veranstalten. Ein solches Weihnachtsessen hat bereits vor einigen Jahren einmal stattgefunden. Das Juko-Team will sich um die Organisation dieses Weihnachtsessens kümmern und die Juko-Mitglieder rechtzeitig darüber informieren.
- Die nächste Sitzung der Jugendkonferenz soll am 29. Januar 2020 stattfinden.

Jugendkonferenzsprecher Henning Gärtner schließt die Jugendkonferenz um 20.50 Uhr.



Alfred Schüch
Protokollführer

Allen Jugendkonferenzmitgliedern zur Kenntnis

Herrn Gemeindedirektor Schlichtmann zur Kenntnis

Herrn stellv. Gemeindedirektor Meinke zur Kenntnis

Allen Ratsmitgliedern zur Kenntnis

Niederschrift ins Internet stellen